Moment Mal

04.04.2016 von Pfarrer Olaf Glomke

Es geht weiter!

Liebe Leserinnen und Leser! Schon bald sind die bunten Ostereier aufgegessen und der letzte Schokoladenosterhase hat seine Ohren eingebüßt. Das Osterfest ist weit weniger attraktiv. Weihnachten ist tatsächlich emotionaler und viel dekorativer. Das Kind in der Krippe berührt unsere Gefühlswelt. Über eine Geburt freuen wir uns. Das Osterfest ist sperrig. Den Tod halte ich auf Abstand, das hat doch Zeit. Der Osterhase mit seinen bunten Eiern hat das Eigentliche dieses Festes verdrängt. Obwohl gerade Ostern das Leben feiert. Mit dem Ostermorgen beginnt das Leben neu!

Christlicher Glaube erzählt die Geschichte von der Auferstehung. Der gestorbene Jesus ist von den Toten auferstanden. Das ist alles andere als einfach zu begreifen. Auch Christen tun sich schwer. Es ist unfassbar und kaum zu glauben, doch hier beginnt Glaube. Um nun die Botschaft von der lebensverändernden Kraft zu verstehen, brauche ich starke Bilder. Die Natur hält sie vielfältig für uns bereit. Sie erwacht aus dem Winterschlaf. Die ersten Sonnenstrahlen wecken die Lebensgeister. Schneeglöckchen sind Zeugen dafür, dass der Frühling kommt. Die Blüten der Magnolie werden bereits in der vorhergegangenen Vegetationsperiode des letzten Jahres angelegt und blühen nun im Frühling auf. Das ist ein starkes Bild.

Es ist bereits vorher angelegt und Gottes Plan, dass es weitergeht mit dir, mit deinem Leben und dieser Welt. Die Frühlingssonne verändert die Erde. Ostern feiert die Auferstehung des Lebens. Die Hoffnung wird neu geboren. Das ist so, als halte ich ein neu geborenes Kind zum ersten Mal vorsichtig im Arm. Wer das erlebt hat, wird es nie mehr vergessen.

Ostern ist mir nicht mehr so fremd, wenn ich die bunten Eier, den Schokohasen und die Geschichte von der Auferstehung verbinde mit der lebensstiftenden Kraft eines Gottes, der es in seinem Plan angelegt hat, dass es weitergeht mit dir, mit deinem Leben und dieser Welt.

Einen Kommentar schreiben